Mitteilungsblatt
der Stadt Wangen im Allgäu
für die Ortschaft
Deuchelried



Jahrgang 2026 | Freitag, den 04. September 2026 | Nummer 36

DEUCHELRIEDER BÜRGERSCHIESSEN

17. - 20. SEPTEMBER 2026

Donnerstag - Sonntag



Bürger- und Jedermannschießen

Faszination Schießsport hautnah erleben!

Deuchelried Schützengilde 1882 e.V.

Schießzeiten:
Donnerstag & Freitag: 19:00 - 22:00
Samstag: 15:00 - 22:00
Sonntag: 10:00 - 14:00

Veranstalter: Schützengilde 1882 e.V. Deuchelried
www.sg-deuchelried.de

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD) (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst):

116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Bereitschaftspraxis:

Allgemeine Bereitschaftspraxis Wangen
Oberschwabenklinik – Westallgäu-Klinikum Wangen
Am Engelberg 29, 88239 Wangen im Allgäu
Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

Notrufnummer 112.

Zahnärztlicher Notdienst
Einheitliche Rufnummer (0180) 5911630

Sozialstation St. Vinzenz, Wangen
rund um die Uhr zu erreichen unter
Tel. (07522) 914230

Intermed Krankenpflege
Schliz & Partner, Wangen
rund um die Uhr Tel. (07522) 80000

APOTHEKENDIENST

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

Freitag, 04.09.2026
St. Martins-Apotheke am Saumarkt, Bindstr. 49,
88239 Wangen im Allgäu, Tel.: 07522 / 2460
Samstag, 05.09.2026
Apotheke Amtzell am Cosner Platz, Martinstr. 3,
88279 Amtzell, Tel.: 07520 / 9669740
Sonntag, 06.09.2026
Marien-Apotheke, Kirchstr. 2,
88175 Scheidegg, Tel.: 08381 / 940101
Montag, 07.09.2026
Post-Apotheke, Bahnhofstr. 9,
88171 Weiler-Simmerberg, Tel.: 08387 / 8383
Dienstag, 08.09.2026
Stadt-Apotheke, Bismarckstr. 9,
88161 Lindenberg, Tel.: 08381 / 940087
Mittwoch, 09.09.2026
Christophorus-Apotheke, Hauptstr. 9,
88138 Sigmarszell, Tel.: 08389 / 98112
Donnerstag, 10.09.2026
St. Ulrich-Apotheke, Hauptstr. 61,
88161 Lindenberg, Tel.: 08381 / 1452
Freitag, 11.09.2026
Kur-Apotheke Kißlegg, Emmelhofer Str. 2,
88353 Kißlegg, Tel.: 07563 / 1450

Jeweils von 08:30–08:30 Uhr am nächsten Tag, ohne Gewähr
Nähere Informationen und weitere Notdienstapotheken finden Sie auf www.lak-bw.de und dem Stichwort Notdienst.

BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Montag:	08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag:	08:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch:	**geschlossen**
Donnerstag:	08:00 - 12:00 Uhr
	14:00 - 17:30 Uhr
Freitag:	08:00 - 12:00 Uhr

Unsere Ortsverwaltung erreichen Sie unter der Tel. Nr. 07522/21059, gerne können Sie uns auch per E-Mail kontaktieren unter der E-Mail:
ov-deuchelried@wangen.de
Die Sprechzeiten unseres Ortsvorstehers sind am Dienstag von 08:00 bis 12:00 Uhr sowie am Donnerstag von 14:00 bis 17:30 Uhr. Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin.
Es sind auch Termine außerhalb der Sprechzeit mit telefonischer Vereinbarung möglich.



Dorfmarkt

Donnerstag, 03.09.2026 14.00 – 17.00 Uhr
Stiftung Liebenau Obst und Gemüse, Fleisch u. Wurst Metzgerei Joos, Brot von der Bäckerei Huber, Käserei Leupolz/ Zurwies, Argentaler Fischzucht, Salvino Pappalardo sizilianische Spezialitäten, Wald- und Blütenhonig, Fa. Thermomix (Frau Sabine Horelt), Kaffee und Kuchen

Donnerstag, 10. 09.2026 14.00 – 17.00 Uhr
Stiftung Liebenau Obst und Gemüse, Fleisch u. Wurst Metzgerei Joos, Brot von der Bäckerei Huber, Käserei Leupolz/ Zurwies, Argentaler Fischzucht, Salvino Pappalardo sizilianische Spezialitäten, Wald- und Blütenhonig, Fa. Thermomix (Frau Sabine Horelt), Kaffee und Kuchen

Donnerstag, 17.09.2026 14.00 – 17.00 Uhr
Stiftung Liebenau Obst und Gemüse, Fleisch u. Wurst Metzgerei Joos, Brot von der Bäckerei Huber, Käserei Leupolz/ Zurwies, Argentaler Fischzucht, Salvino Pappalardo sizilianische Spezialitäten, Wald- und Blütenhonig, Fa. Thermomix (Frau Sabine Horelt), Kaffee und Kuchen

Donnerstag, 24.09.2026 14.00 – 17.00 Uhr
Stiftung Liebenau Obst und Gemüse, Fleisch u. Wurst Metzgerei Joos, Brot von der Bäckerei Huber, Käserei Leupolz/ Zurwies, Argentaler Fischzucht, Salvino Pappalardo sizilianische Spezialitäten, Wald- und Blütenhonig, Fa. Thermomix (Frau Sabine Horelt), Fa. Edelschmaus (Frau Corinna Wiedemann), Kaffee und Kuchen

Terminübersicht

September 2026

Donnerstag, 03. September
14.00 - 17.00 Uhr Dorfmarkt
Mittwoch, 09. September
ab 06.00 Uhr Rest- und Biomüll
14.00 Uhr Seniorenkreis im Pfarrsaal
Donnerstag, 10. September
14.00 - 17.00 Uhr Dorfmarkt
Dienstag, 15. September
19.30 Uhr Sitzung Ortschaftsrat im Sitzungssaal
Donnerstag, 17. September
14.00 - 17.00 Uhr Dorfmarkt
Donnerstag 17. bis Sonntag 20.09.
Deuchelrieder Bürgerschießen
Freitag, 18. September
13.00 - 16.00 Uhr Problemstoffsammlung in Obermooweiler
Montag, 21. September
ab 6.00 Uhr Gelbe Tonne
9.15 - 10.15 Uhr körperlich und geistig fit für beide Gruppen im Pfarrsaal
Mittwoch, 23. September
ab 6.00 Uhr Rest- u. Biotonne
Donnerstag, 24. September
14.00 - 17.00 Uhr Dorfmarkt
Freitag, 25. September
ab 6.00 Uhr Papiertonne

Bitte beachten Sie, dass die Abfahrtstermine je nach Wohnbereich abweichen können.
Diese entnehmen Sie bitte Ihrem persönlichen Müllkalender.

Problemstoffsammlung im September

Problemstoffsammlung im September 2026
Freitag, 18. Sept. 2026
Wangen i. A. - Obermooweiler, Entsorgungszentrum 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Problemstoffe sind Abfälle, die Sie nicht im Restmüll entsorgen dürfen, weil sie schädliche Wirkungen auf die Gesundheit und die Umwelt haben können. Mit den Problemstoffsammlungen erhalten alle Privathaushalte und Kleingewerbebetriebe kostenfrei die Möglichkeit, diese Abfälle in haushaltsüblichen Mengen umweltgerecht zu entsorgen (bei Mengen unter 15 kg). Gewerbebetriebe können Problemstoffe nach vorheriger Anmeldung kostenpflichtig bei den Sammelstellen abgeben.
Angenommen werden: Batterien (Haushaltsbatterien und Autobatterien), Altöl (bis zu 5 Liter), Chemikalien (max. Einzelgebinde mit 20 Liter), Farben, Lacke, Holz- und Pflanzenschutzmittel, Klebstoffe, Säuren, Laugen, Leuchtstoffröhren (max. 20 Stück), Lösungsmittel, Putz- und Reinigungsmittel, sowie Spraydosen mit Restinhalt.
Weitere Informationen und alle Termine im Landkreis Ravensburg finden Sie auf der Homepage www.rv.de unter „Ihr Anliegen – Abfall – Unsere Abfallentsorgung - Problemstoffsammlung". Bei Fragen hierzu, hilft Ihnen das Bürgerbüro, Abteilung Service Abfallwirtschaft, in Ravensburg gerne unter kreislaufwirtschaft@rv.de oder Tel. (0751) 85-2345 weiter.

VEREINSNACHRICHTEN AUS DER ORTSCHAFT

KIRCHENGEMEINDE
St. Petrus Deuchelried



Pfarrbüro:
Tel. 07522/21148, Telefax 07522/909961
E-Mail: Stpetrus.deuchelried@drs.de
Homepage: www.katholische-kirche-wangen.de

körperlich und geistig fit
Körperlich und geistig fit bleiben
Unser erstes Treffen nach der Sommerpause findet am **Montag, 21. September 2026** statt.
Der Beginn ist für **beide Gruppen** ausnahmsweise um **9.15 Uhr!**
Treffpunkt ist wie immer der Pfarrsaal.

SENIORENKREIS DEUCHELRIED



Seniorenkreis
Nach der Sommerpause im August findet am
Mittwoch, 9. September 2026
unsere nächste Zusammenkunft statt.
Wir treffen uns um **14 Uhr** im **Pfarrsaal** und beginnen die Herbstzeit
mit einem Blick auf die uns reich geschenkten Gaben Gottes, die wir das Jahr über genießen dürfen und für die wir danken wollen.

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Kultur Wangen – der Vorverkauf für die kommende Spielzeit läuft

Zum ersten Mal gibt es das Junge Abo für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

Wangen, 18. August 2026. Die Stadt Wangen präsentiert auch zur kommenden Spielzeit ein abwechslungsreiches Kulturprogramm in den drei städtischen Reihen Theater, Altstadtkonzerte und Joy Kleinkunst. Bei der Auswahl der Theatergastspiele und der Altstadtkonzerte unterstützte wie gewohnt die Wangener Kulturgemeinde das Kulturamt. Insgesamt finden zwischen Oktober und Juni 28 Veranstaltungen statt: der alljährliche Theatersaisoneröffnungsabend im Jazz Point Wangen, sechs Theaterstücke, sechs Konzerte sowie 15 Kleinkunstveranstaltungen; darunter das Weihnachtstheater „Nils Holgersson", die 2. Wangener Lachnacht im April sowie zum Saisonabschluss im Juni ein Benefizkonzert mit dem Landespolizeiorchester Baden-Württemberg in der Waldorfschule.

Auf geht's – das Junge Abo

Bei der Programmplanung achten Kulturamt und Kulturgemeinde besonders darauf, dass auch für junge Menschen attraktive Veranstaltungen stattfinden und Schülerinnen, Schüler,

Auszubildende und Studierende möglichst unkompliziert und spontan kulturelle Termine besuchen können. Deshalb gibt es dieses Jahr zum ersten Mal das Junge Abo. Es kostet für Schülerinnen, Schüler, Studierende und Auszubildende bis 30 Jahre einmalig 25 Euro und ist gegen einen entsprechenden Nachweis beim Amt für Kultur und Sport oder beim Gästeamt Wangen erhältlich. Mit der Abokarte können alle Veranstaltungen von Kultur Wangen in der Spielzeit 26/27 besucht werden. Eine Platzgarantie besteht jedoch nicht. Wer sicher an einer bestimmten Veranstaltung teilnehmen möchte, sollte sich daher vorab beim Kulturamt anmelden, da einzelne Termine erfahrungsgemäß frühzeitig ausverkauft sind. Weitere Informationen gibt es unter kulturamt@wangen.de oder 07522 74241.

Ohren auf – die Konzerte der kommenden Saison

Die Spielzeit startet am 2. Oktober mit einem Konzert von „Spark – die klassische Band". Das Ensemble war bereits 2020 zu Gast bei den Wangener Altstadtkonzerten. Im Kern klassisch, nach außen eigenwillig, neugierig und unangepasst, lebt sich die Gruppe (Blockflöten, Violine, Viola, Cello und Klavier) mit überschäumender Vitalität und der pulsierenden Kraft einer Rockband auf der Bühne aus. Das Konzert beginnt bereits um 18 Uhr, damit der Besuch für Kinder, Jugendliche und Familien besser organisierbar wird. Ende Oktober präsentiert das bekannte Leipziger Vokalensemble amarcord sein neues Programm „Rivers" bei den Altstadtkonzerten. Die fünf Sänger sind nach 2019 ebenfalls das zweite Mal in Wangen zu hören. Auch dieses Konzert beginnt um 18 Uhr. Seit der letzten Spielzeit gibt es das „Heimspiel": ein Konzert pro Saison mit Musikerinnen und Musikern, die hier leben oder aber in Wangen aufgewachsen sind und jetzt in der Region oder teilweise international erfolgreich sind. Am 28. November zeigen die jungen Wangener Hendrik Späth und Bernd Kempter unter dem Titel „Percussion Pur" ihr Können gemeinsam mit der Schlagzeugklasse der Hochschule für Musik in Trossingen, wo beide mittlerweile studieren. Im neuen Jahr geht es hochkarätig weiter: Der spanische Oboist Ramón Ortega Quero konzertiert in Begleitung der Pianistin Hisako Kawamura in Wangen. Er gewann 2007 beim ARD-Musikwettbewerb den ersten Preis plus alle Sonderpreise und gilt weltweit als einer der inspirierendsten Musiker seiner Generation. Ebenfalls jung und sehr erfolgreich ist die klassische Gitarristin Laura Lootens. Die international mehrfach ausgezeichnete Musikerin tritt Ende Februar mit einem Solorezital in der Stadthalle auf. Zum Abschluss der Spielzeit findet am 18. Juni 2027 ein Benefizkonzert mit dem Landespolizeiorchester Baden-Württemberg im Festsaal der Waldorfschule statt. Das Orchester unter der Leitung von Stefan R. Halder gab bereits bei der Landesgartenschau im Mai 2024 ein Konzert und ist nun auf vielfachen Wunsch erneut in Wangen zu hören.

Augen auf – die Theaterstücke ab Herbst

Wie jedes Jahr startet die Theaterspielzeit mit dem Eröffnungsabend im Jazz Point in Beutelsau. Die eingeladenen Gastspielbühnen stellen am 1. Oktober gemeinsam mit der Wangener Kulturgemeinde die Inszenierungen der kommenden Saison vor. Dazu gibt es Live-Musik. Der Eintritt ist frei. Den Auftakt macht die Württembergische Landesbühne am 17. Oktober mit der Komödie „Nachtland" von Marius von Mayenburg, in der ein Zufallsfund beim Aufräumen plötzlich politische Relevanz bekommt. Es folgt vom Landestheater Tübingen das Stück „Elisabeth" am 20. November in der Häge-Schmiede. Der feministische Monolog von Mareike Fallwickl schlägt die Brücke von der ersten Frauenbewegung zum Feminismus von heute. Am 12. Dezember gibt es „Nils Holgersson" als Weihnachtstheater für die ganze Familie, ebenfalls vom Landestheater Tübingen. Das Stück ist für Kinder ab sechs Jahren geeignet und spielt wie gewohnt im Festsaal der Waldorfschule. Mit dem Berliner Kultmusical „Linie 1" startet das Theater im Januar in die zweite Saisonhälfte. Die Württembergische Landesbühne Esslingen bringt das mitreißende Musiktheater über das Leben und Überleben in der Großstadt auf die Wangener Bühne. Heinrich von Kleists bekanntes Lustspiel „Der zerbrochne Krug" ist ab 2026 Abiturlektüre in Baden-Württemberg. Das Theater Lindenhof aus Melchingen überlässt in seiner Inszenierung „Eve und Der zerbrochne Krug" Eve das Feld und folgt ihrer Perspektive auf die Tat und auf die Gerichtsverhandlung selbst. Als letztes Stück der Spielzeit zeigt die Badische Landesbühne Bruchsal mit „Manhattan Project" am 12. März eine wütende und beunruhigende Ballade über wissenschaftlichen Ehrgeiz und menschliche Zweifel.

Vielfältig unterhaltsam – die Joy Kleinkunst in der Häge-Schmiede

Die Joy Kleinkunst startet fulminant in den Herbst. Am 23. Oktober ist der Kabarettist Daniel Helfrich wieder einmal in der Häge-Schmiede zu sehen. Feingeistig und virtuos am Klavier präsentiert er sein aktuelles Programm „Ich hab mir gerade noch gefehlt". Und es geht musikalisch weiter. Am 7. November gibt die Band Huebnotix mit Markus Burucker (auch Mitglied der A-cappella-Gruppe Six Pack), Andi Hübner, Andy Sack und Joe Greiner ein Konzert mit dem Titel „A Tribute To Rock History". Die Band ist bekannt für ihre kreativen Neu-interpretationen von Meisterwerken der Rock- und Popgeschichte. Am Freitag darauf unter-hält die Liedermacherin und Kabarettistin Lucy van Kuhl am Klavier zusammen mit der Es-Chord-Band (Schlagzeug und Cello) das Publikum in der Häge-Schmiede. Bereits eine Institution in Wangen ist Django Asül mit seinem satirisch-politischen Jahresrückblick am 23. und 24. November. Ebenfalls auf das vergangene Jahr zurück blickt Jess Jochimsen am 5. Dezember mit seinem Weihnachtsprogramm „Vier Kerzen für ein Halleluja". Der Freiburger Künstler gewann 2026 den renommieren Schweizer Kabarettpreis „Cornichon". Zwischen den Jahren kommt Uli Boettcher mit seinem neuen Programm „Ü60 – das Leben rächt sich" in die Häge-Schmiede. Für den Abend am 29. Dezember gibt es nur noch Restkarten, am 30. Dezember sind noch einige Plätze frei. Die Schauspielerin und Kabarettistin Christl Sittenauer eröffnet da neue Jahr auf der Kleinkunstbühne mit ihrem Programm „Komplizin – politisch verziert, musikalisch serviert". Sittenauer ist Mitglied des Ensembles der Münchner Lach- und Schießgesellschaft, Naturwissenschaftlerin und Gründerin des Improtheaterensembles Bühnenpolka: Auf der Bühne ergibt das eine perfekte Mischung aus analytischem Blick, feinem Humor und einer klaren Haltung. Genau wie Christl Sittenauer ist auch die junge Heidelberger A-cappella-Gruppe Noice zum ersten Mal zu Gast im Joy Kleinkunstprogramm. Am 20. Februar präsentieren die fünf Stimmen mit „Echoes of Emotions" Musical-Songs, Pop-Klassiker und aktuelle Chart-Hits in Wangen. Mit Gesang und mehreren Instrumenten unterhalten im März Uli Kofler und Reiner Möhringer als „Die Herrenkapelle" das Publikum. Nach drei Jahrzehnten als Vollblutmusiker werfen die Beiden einen Blick zurück: „30 Jahre und kein bisschen heiser". Eine besondere Entdeckung ist die Regensburger Sängerin Rebekka Maier, die als „Die Nowak" auf Deutschlands Bühnen unterwegs ist. Sie kommt am Sonntag, 21. März, in die Häge-Schmiede. Virtuos an Klavier und Stimme bewegt sie sich zwischen scharfem Witz und großer Melancholie. Ein Konzert, das berührt, aufrüttelt und lange nachklingt. Kabarett vom Feinsten bietet die Schweizerin Jane Mumford mit ihrem Programm „Leben". Unter anderem als stepptanzende Gothic-Rockerin erzählt sie von ihrer Teenagerzeit, hinterfragt die Welt, sich selbst und ihre Art, mit dem Leben umzugehen. Jane Mumford gewann 2025 den Swiss Comedy Award für das beste Soloprogramm. Am 24. April findet in der Stadthalle die zweite Wangener Lachnacht statt. Die Moderation übernimmt

erneut Frederic Hormuth. Seine Gäste sind dieses Mal Christl Sittenauer, Jonas Greiner, Roger Stein und Lutz von Rosenberg Lipinsky. Letzterer war bereits mehrere Male als Solokünstler in der Häge-Schmiede zu erleben. Den Abschluss der Kleinkunstsaison 26/27 macht Roberto Capitoni. Der Comedian wurde in Isny geboren und ist in der Häge-Schmiede ein alter Hase. Passend dazu präsentiert er sein aktuelles Programm „60 ist das neue 40". Lebendige Stand-up-Comedy in 4D: Sehen, Hören, Fühlen, Lachen!

Information

Einzelkarten für die Veranstaltungen können im Gästeamt (Tel.: 07522/74 211), bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen oder über wangen.reservix.de gekauft werden. Bar und Abendkasse öffnen jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn (nur Barzahlung). Weitere Informationen und verschiedene Abonnements und Ermäßigungen gibt es im Kulturamt (07522 74241, susanne.hertenberger@wangen.de). Das Programmheft liegt im Gästeamt, im Bürgeramt und an vielen anderen öffentlichen Stellen aus. Außerdem steht es auf der städtischen Homepage www.wangen.de zum Download bereit.

Jochen Dempe zeigt kleine und feine Wunder der Natur

„Natur NAH - Kleines und Feines neu gesehen" heißt die Ausstellung mit Fotos von Jochen Dempe aus Neuravensburg im Raum M4 von ChrisTine Urspruch. Den ganzen September über ist sie im Gebäude Spinnereigarten 4, immer freitags, samstags und sonntags von 15 bis 19 Uhr zusehen. Der Eintritt ist frei.

„Die Natur bietet uns mit ihrem unerschöpflichen Reichtum an Formen und Farben wahre Wunder kreativer Schönheit. Doch vieles davon wird schlicht übersehen", schreibt Jochen Dempe in seiner Pressemitteilung. „Denn wer vermag den dynamischen Flügelschlag eines Schmetterlings zu erfassen? Wer legt sich schon auf den Boden, um eine kleine Blüte von ganz nah auf Augenhöhe zu betrachten und dabei über all ihre feinen Details zu staunen?" Dabei seien es alle diese Naturschönheiten wert, entdeckt und bewundert zu werden.

Der Neuravensburger Fotograf Joachim Dempe, bislang eher bekannt durch Landschafts-, Architektur- oder Drohnenmotive aus seinen Heimatkalendern, zeigt in dieser Ausstellung mittels digitaler Tele- bzw. Makrofotografie neue Blicke auf kleine und feine Wunder der Natur, mit denen er die Besucherinnen und Besucher überraschen und emotional berühren möchte.

Wangen ist Treffpunkt am verkaufsoffenen Sonntag im September

Packender Radsport und offene Geschäfte, dazu ein attraktives Rahmenprogramm für die ganze Familie – das bietet der dritte Sonntag im September – in diesem Jahr ist es der 20. September. Die Radunion richtet das älteste Radkriterium Deutschlands aus, das den offiziellen Rahmen für den verkaufsoffenen Sonntag bietet. Während am Rande der Altstadt hochkarätige Radsportler um Punkte und Sekunden kämpfen, öffnen in der malerischen Altstadt die Wangener Fachgeschäfte ihre Türen und laden bei besonderen Aktionen zum Einkaufen ein.

Bummeln und einkaufen

Von 13 bis 17 Uhr dürfte Wangen für viele Einheimische und Gäste Treffpunkt sein, um es sich beim Zuschauen, Bummeln, Einkaufen und Einkehren gutgehen zu lassen. Nach den Sommerferien ist dieser Termin der erste, an dem man sich in der Stadt wieder trifft und Gemeinschaft pflegt. Die Modegeschäfte bieten alles für die Herbst- und Wintergarderobe. Viele Besucherinnen und Besucher sehen sich nach ersten Weihnachtsgeschenken um.

Mobilität im Rahmenprogramm

Weil Radfahren das Thema des Tages ist, gehört es zum Konzept des verkaufsoffenen Sonntags, dass auch die Radsportgeschäfte,
die nicht in der Altstadt angesiedelt sind, sich mit Ständen auf dem Marktplatz präsentieren und Ausschnitte aus ihrem Angebot zeigen. Das Bild in der Stadtmitte bestimmen auf verschiedenen Plätzen die aktuellen Modelle der Autohäuser. Dort können sich Interessierte beraten lassen und auch mal Probe sitzen.

Rahmenprogramm spricht Familien an

Die Leistungsgemeinschaft begeistert mit ihrem Programm vor allem Familien. Kinder finden ihr Glück auf dem Rücken der Ponys oder beim lustigen Toben in der Hüpfburg.

Gegen Hunger und Durst haben die Gastronomen in der Stadt die passenden Angebote – jedoch nicht nur in den angestammten Gasträumen, sondern auch auf dem Marktplatz beim kleinen Oktoberfest.

Rad-Elite in der Stadt zu Gast

Die Rad-Elite trifft sich in diesem Jahr zum 92. Mal bei dem sportlichen Top-Ereignis in Wangen im Allgäu. Die Sportler drehen ihre Runden direkt vor der Altstadt. Vom Start in der Lindauer Straße geht es über den Kreisverkehr, durch die Immelmannstraße und schließlich über „Im Urtel" wieder auf die Start-/Zielgerade. Sportfans können dieses rasante Ereignis mit seinen ganz eigenen Gesetzen und Wertungen genießen.

Es lohnt sich

„Den Tag über ist beim verkaufsoffenen Sonntag in unserer Stadt etwas geboten. Kommen Sie also nach Wangen. Genießen Sie die Zeit bei uns allein, zu zweit oder mit ihrer Familie. Es wird sich also auch in diesem Jahr lohnen", sagt der Geschäftsführer der Leistungsgemeinschaft, Christoph Morlok, der im Namen der Händlergemeinschaft den Tag organisiert.

Stadtradeln: 485 Aktive haben 156.389 Kilometer gesammelt

Vom 13. Juni bis zum 03. Juli 2026 hieß es in Wangen im Allgäu bereits zum achten Mal „Radeln für ein gutes Klima." Drei Wochen lang beteiligte sich die Stadt an der Aktion „Stadtradeln" des Klima-Bündnis.

Insgesamt sammelten 32 Teams und damit eins mehr als im vergangenen Jahr auf dem Rad ihre Kilometer. Mit 485 aktiven Radlerinnen und Radlern waren über 100 mehr Personen am Start als im Vorjahr. Zusammen legten sie mit 156.389 Kilometern auch deutlich mehr zurück als 2025 (121.285). Das entspricht im Durchschnitt rund 320 Kilometern (2025: 294) pro Kopf. Im Vergleich zu Autofahrten konnten damit fast 26 Tonnen CO_2 vermieden werden.

Besonders hervor stach – wie vergangenes Jahr - das Team „Fit4Fun", das mit 45 Radelnden und mit 26.566 die meisten Kilometer zurücklegte. Das Team fuhr sogar noch etwas mehr Kilometer als 2025, obwohl weniger Aktive angemeldet waren. Auf den Plätzen zwei und drei folgten „#onewaldner on Tour" mit 15.226 km und 42 aktiven Radlerinnen und Radler sowie die „Rad Union Wangen", die mit 30 Radelnden auf 14.718 Kilometer kam. Die meisten aktiven Radelnden brachte das Rupert-Neß-Gymnasium mit 48 Teilnehmenden an den Start. Auch die Grund- und Werkrealschule Niederwangen zeigte Flagge und brachte 43 aktive Mitradelnde auf die Strecke.

Die Stadtverwaltung Wangen im Allgäu freut sich über die große Beteiligung und bedankt sich herzlich bei allen Radlerinnen und Radlern für das hervorragende Ergebnis. Zugleich verbindet sie ihren Dank mit der Hoffnung, dass auch im kommenden Jahr wieder viele Bürgerinnen und Bürger mitmachen werden. Darüber hinaus verlost die Stadtverwaltung unter

allen Teilnehmenden attraktive Preise, darunter Gutscheine der Wangener Leistungsgemeinschaft sowie Eintrittskarten für das Freibad. Wer sich über einen Preis freuen darf, erfährt dies im Vorfeld der nächsten Stadtradeln-Aktion im Jahr 2027.
Mehr Informationen und alle Ergebnisse der Aktion Stadtradeln unter https://www.stadtradeln.de/wangen

Die Ferienzeit im Kindergarten bietet schöne Erlebnisse

Es sind Sommerferien und damit ist Ferienkindergartenzeit in Wangen – in diesem Jahr vom 10. bis zum 28. August 2026. Die Betreuung richtet sich an Kinder im Alter von 3 bis 7 Jahren.
Verwaltungsdezernentin Astrid Exo wurde beim Besuch im Ferienkindergarten in der katholischen Einrichtung St. Antonius schon am Eingang von einem betörenden Duft empfangen. Wie sich in der Küche herausstellte, hatten die Kinder aus Haferflocken Knuspermüsli gemacht. „Wir haben gebacken!", verkündete einer der Jungs und wandte sich wieder dem Schneidbrett zu, auf dem er mit den anderen Kindern Obst klein schnibbelte. Am Vortag waren die Erzieherinnen mit der Gruppe beim Einkaufen gewesen und hatten besorgt, was gebraucht wurde – vom Obst über Haferflocken bis zu Joghurt und Milch. Die Kinder „arbeiteten" schichtweise. Wer gerade nicht dran war, spielte draußen im Garten.
Als alles fertig und appetitlich auf tiefe Teller verteilt war, wurden die Zutaten fürs Müsli als Büffet aufgebaut und jedes Kind nahm sich, worauf es Appetit hatte.
Insgesamt nutzen die Eltern von 17 Kindern das Ferienangebot, das dieses Jahr im Kindergarten St. Antonius gemacht wird. Davon stammen 14 Anmeldungen aus städtischen Einrichtungen und drei aus Einrichtungen freier bzw. kirchlicher Träger. Die Gruppenstärken variieren während der drei Wochen: In der ersten Woche waren es bis zu 13 Kinder, in der zweiten Woche bis zu 9 Kinder und in der letzten Ferienzeit-Woche sind es bis zu fünf Kinder.
Jeweils drei Fachkräfte kümmern sich um das Wohlbefinden der jungen Gäste. Der Tag im Ferienkindergarten beginnt um 7 Uhr und endet um 13 Uhr. Auf dem Programm stehen Ausflüge, Spaziergänge und andere Aktivitäten.
Da sowohl Kinder, als auch die pädagogischen Fachkräfte teilweise wechseln, beginnt jede Woche mit einem Kennenlerntag. Sie können auf diese Art nicht nur die anderen Kinder und die Erzieherinnen kennenlernen, sondern auch das Gebäude mit seinen Möglichkeiten. Jeder Freitag ist mit einem Wochenrückblick verbunden ist.
„Ansonsten hat jede Woche hat ihr eigenes Flair", hieß es vonseiten der Erzieherinnen. Zirkus war das Thema in der ersten Woche, in der zweiten Woche ging es um Sommerküche und in der letzten Woche wird sommerlich gebastelt. Auch der Besuch beim Kasper stand auf dem Programm. Jedes Kind kann außerdem in seinem Ferienbuch seine ganz persönlichen, unvergesslichen Ferienerlebnisse festhalten.

Brückensanierung in Engelitz steht an

Die Engelitzer Brücke in der Ortschaft Schomburg muss saniert werden. Die Arbeiten beginnen voraussichtlich am Montag, 31. August 2026, und dauern drei bis vier Monate. In dieser Zeit muss die Brücke komplett gesperrt werden.
An der rund 9 Meter langen Brücke, die für den Weiler Engelitz die direkte Zufahrt zur K 8002 zwischen Haslach und Primisweiler sichert, müssen Seitenwände ausgetauscht, der Beton in weiten Teilen sowie das Geländer und der Asphalt komplett erneuert werden.

Umbau der Bushaltestellen

Die Bushaltestellen auf beiden Seiten der Bahnhofstraße im Bereich der Tiefgarage werden seit 24. August 2026 barrierefrei umgebaut. Parallel dazu wird der Straßenbelag erneuert. Die Arbeiten dauern voraussichtlich acht Wochen. Sie finden im Rahmen des jährlichen Straßenunterhaltungsprogramms der Stadt Wangen statt. Der Bauabschnitt von der Zufahrt zur Tiefgarage bis zum Parkplatz Martinstorplatz ist in der gesamten Zeit für den Verkehr gesperrt. Eine Ausnahme sind Busse und im Bauabschnitt 1 und 2 auch Nutzer der Tiefgarage.
Die Bushaltestellen müssen deshalb verlegt werden. Während der Bauzeit halten Busse aus Richtung Zentralem Busbahnhof (ZOB) nach der Abbiegung der Immelmannstraße. Busse In Richtung ZOB halten in der Gegenbaurstraße und der Poststraße.
Die Arbeiten werden von der Firma DLA aus Niederwangen ausgeführt.

Der Stadtjäger berät und kann eingreifen

Wenn Wildtiere im Stadtgebiet Ärger bereiten oder auffallen, ist Maximo Hemmerle gefragt

Seit dem 1. Juli 2026 hat Wangen einen Stadtjäger. Der Grund: Wildtiere kommen immer häufiger in Siedlungsgebiete und sorgen dort für Konflikte.
Stadtjäger wird man nicht einfach so: Maximo Hemmerle hat in einer neunmonatigen Zusatzausbildung zu seinem Jagdschein die entsprechenden Fähigkeiten erworben und wurde als Stadtjäger von der zuständigen Jagdbehörde anerkannt. Wenn – wie in Wangen öfter – Fuchs, Dachs, Marder oder Reh im städtischen Umfeld auffallen, weil sie krank sind oder Ärger bereiten, kann der Stadtjäger beraten und wenn die rechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind, auch eingreifen. Wobei die Betonung auf „kann" liegt. Denn dem Jäger liegen vor allem Konfliktlösung und Prävention am Herzen. Der Griff zur Waffe ist dabei erst das allerletzte Mittel.
Laut Jagd- und Wildtiermanagementgesetz ist der Stadtjäger für Wildtiere zuständig, muss aber im Gegensatz zu seinen Waldkollegen vor einem Eingriff im Stadtgebiet keine extra Genehmigung einholen. Grund dafür ist eben seine Zusatzqualifikation. Eingreifen ist prinzipiell möglich, wenn es sich um Wildtiere handelt. Neben Fuchs, Dachs, Marder oder Reh können es auch Waschbär, Wildschwein oder Hase sein. Kein Eingreifen kommt für den Stadtjäger infrage, wenn Haustiere, Igel, Haustauben oder Greifvögel negativ auffallen.
Zuständig ist Maximo Hemmerle für das gesamte Stadtgebiet inklusive aller Wangener Ortschaften. Fragt man ihn, wie oft er bisher im Einsatz war, hat er eine eindrucksvolle Antwort: „Vergangene Woche waren es allein elf Fälle", sagt er. Sie wurden aus ganz unterschiedlichen Teilen der Stadt gemeldet. Ein Grund dafür ist, dass derzeit die Räude unter Füchsen grassiert, wie er erläutert. Die Krankheit ist hochansteckend und wird vor allem übertragen, wenn sich Füchse berühren oder wenn es Kontakt mit dem Bau eines erkrankten Tieres gibt. Aber auch Hunde können sich infizieren. Deshalb ist der erste Rat des Stadtjägers an die Hundebesitzer, ihre Haustiere impfen zu lassen.
Meist erreichen ihn öffentliche Aufträge. Aber Maximo Hemmerle kann als Stadtjäger auch Privatleute mit Rat und – wenn notwendig und rechtlich einwandfrei – auch mit Tat unterstützen. Und das ist manchmal dringlich. Denn sobald Privatleute meinen, sie könnten zu Selbstjustiz greifen und Fallen aufstellen, kollidieren sie oft mit dem Jagd- oder dem Naturschutzrecht. Allein der Fang eines Wildtieres oder das Aufstellen einer Falle ohne die notwendige fachliche Kompetenz erfüllt den Tatbestand der Wilderei. Oder stellt man Fallen während Tiere unterwegs sind, um Nahrung für ihren Nachwuchs heranzu-

schaffen, liegen Verstöße gegen das Naturschutzgesetz nahe. Beides ist mit hohen finanziellen Strafen bis hin zu drei Jahren Freiheitsstrafe bewehrt.
Schon allein deshalb empfiehlt es sich, mit dem Stadtjäger Kontakt aufzunehmen, wenn ein herrenloses Tier auf dem eigenen Grundstück Ärger macht. „Die Erstberatung ist kostenlos", sagt Maximo Hemmerle. „Und sehr oft kann man in einem Telefonat schon die wichtigsten Dinge klären." Wenn tatsächlich ein Eingreifen notwendig ist, kostet es eine je nach Aufwand gestaffelte Gebühr. Auch darüber wird bei der Erstinformation aufgeklärt. „Allerdings ist der Stadtjäger nicht verpflichtet, Maßnahmen zu ergreifen", sagt Maximo Hemmerle. Er wägt immer ab: Gibt es Schonzeiten, gilt der Muttertierschutz oder sprechen andere Gründe gegen einen Eingriff?
Dass dem Stadtjäger auf absehbare Zeit die Arbeit ausgeht, damit ist kaum zu rechnen. Denn das Nahrungsangebot in den Siedlungen ist höher und meist leichter erreichbar als in der freien Natur. Das Phänomen ist inzwischen vor allem aus Großstädten bekannt: Allein in München gebe es neun Stadtjäger, sagt Maximo Hemmerle.
Übrigens hat er nicht nur in Wangen Wildtiere im Blick. In seinem Hauptberuf arbeitet er am Flughafen Memmingen an Bauprojekten und Landschaftsarchitektur und kümmert sich auch dort ums Wildtiermanagement.
Info: Wer seine Unterstützung braucht, wendet sich am besten telefonisch unter 0176 31654310 an ihn. Möglich ist auch eine Email an maximo-hemmerle@t-online.de

Berufsberatung für Erwachsene an der VHS in Wangen

Nächster Termin: 14. September 2026, 14.00 Uhr bis 17:00 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Ob es um den nächsten Karriereschritt, die Finanzierung einer Weiterbildung oder den Wiedereinstieg nach einer Auszeit geht: Viele Menschen stehen vor der Frage, wie sie ihre berufliche Zukunft aktiv gestalten können.
Anna-Lisa Boguschewsky, Berufsberaterin für Erwachsene der Agentur für Arbeit, beantwortet diese und weitere Fragen in einer offenen Sprechstunde am 14. September 2026 in der Volkshochschule in Wangen (Raum Minze, Zunfthausgasse 4).
Das Angebot richtet sich an alle, die:
• sich beruflich neu orientieren möchten,
• nach neuen Herausforderungen suchen oder
• ihre beruflichen Optionen ausloten wollen.
Im Anschluss an das Gespräch können bei Bedarf Beratungstermine direkt vor Ort vereinbart werden.

Spatzenbrunnen wird saniert

Der defekte Spatzenbrunnen neben der Spitalkirche sowie der gesamte Pflasterbelag im Eingangsbereich werden ab Mitte September saniert und erneuert. Im Zuge der Bauarbeiten plant die Stadt, einen neuen Baum zu pflanzen und Sitzgelegenheiten zu schaffen. Mit den Bauarbeiten werden auch Teile des Fundaments und der Sockel des Alten Spitals freigelegt und abgedichtet.
Wegen dieser Arbeiten ist eine Vollsperrung der Spitalstraße von Montag, 14. bis 25. September 2026 notwendig. Der Verkehr wird über die Bindstraße umgeleitet.
Dafür wird dort die Einbahnregelung aufgehoben und Begegnungsverkehr zugelassen. Im Anschluss folgen vier weitere Wochen mit einer halbseitigen Sperrung, die den fließenden Verkehr jedoch kaum noch beeinträchtigen soll. Allerdings stehen in dieser Zeit die Parkplätze in der Spitalstraße größtenteils nicht zur Verfügung.
Beim Radkriterium und verkaufsoffenen Sonntag am 20. September 2026 wird die Spitalstraße geöffnet. Die Stadt Wangen bittet um Verständnis für die Behinderungen und Beeinträchtigungen, die durch die Sperrungen verursacht werden. Diese sollen auf ein Mindestmaß reduziert bleiben.

Die Bürgerstiftung fördert Barrierefreiheit und Inklusion auf dem Allgäus Finest-Festival

Die Bürgerstiftung Wangen im Allgäu unterstützt die tatkräftigen Bemühungen von Allgäus Finest, ihr Musik- und Kulturfestival in Karsee für alle Menschen erreichbar und zu einem schönen Erlebnis zu machen. 5000 Euro hat sie für das Projekt der Barrierefreiheit auf dem Festivalgelände zur Verfügung gestellt.
Die Vorbereitungen für das Großereignis laufen gerade an, als der Vorsitzende der Bürgerstiftung, Franz Zwisler, und die beiden weiteren Vorstandsmitglieder, Thaddiana Stübing und Ulle Buhmann-Frank, vorbeischauen. Erste Zelte stehen, Lieferungen kommen an – vom Sprudel bis zum Toilettenwagen. Am Wochenende wird es hier richtig brummen, wenn 60 bis 80 Helferinnen und Helfer dabei sind, das Festgelände zu errichten, wie Allgäus Finest-Sprecher, Jakob Vochezer, erzählt. Dann werden hier Bühnen aufgebaut, weitere Zelte für unterschiedliche Zwecke festgezurrt und nicht zuletzt Wege gelegt.
Jakob Vochezer erläutert den Vorstandmitgliedern vor Ort, was notwendig ist, um es auch Menschen mit Behinderung zu ermöglichen, an dem Festival teilzuhaben. Deshalb werden barrierearme Wege mit Überfahrplatten hergestellt, barrierefreie Sanitärlösungen sowie ein Ruhe- und Awarenesszelt aufgestellt. Dort wird in den drei Festivaltagen ein professionelles Awareness- und Inklusionsteam zur Verfügung stehen. Bei Awarenees geht es unter anderem darum, Menschen, die von sexistischen oder rassistischen Attacken betroffen sind oder wegen ihrer Behinderung diskriminiert werden, einen Schutzraum und Betreuung anzubieten. Auch die Kommunikation soll in leichter Sprache möglich und damit für alle verständlich sein. Eingebunden in diese Konzeption ist GemeinsamWangenInklusiv (GeWIn).
Diese Vorbereitungen kosten Geld. „Die Bürgerstiftung findet es richtig und wichtig, dass sich auf dem Festival Menschen mit und ohne Behinderung begegnen können und dass es ein Fest für alle sein kann. Deshalb stellen wir dafür gerne in diesem Jahr 5000 Euro zur Verfügung", sagt der Vorsitzende der Bürgerstiftung Wangen im Allgäu, Franz Zwisler. „Für das Allgäus Finest-Festival ist das eine tolle Unterstützung", sagt Jakob Vochezer und bedankt sich im Namen des gesamten Vereins. Er sieht in der Förderung von Inklusion und gesellschaftlicher Teilhabe auch einen ganz konkreten Nutzen für die Region Wangen und das Allgäu. „Ich bin sicher, wir stärken damit auch das soziale Miteinander und sensibilisieren für Barrierefreiheit bei Großveranstaltungen. Es wäre natürlich schön, wenn wir möglichst viele Nachahmer finden würden."
Rund 10 000 Menschen besuchen jedes Jahr das dreitägige Musik- und Kulturfestival, das der Verein ehrenamtlich in Kohlhaus bei Karsee auf die Beine stellt. Inzwischen kommen nicht mehr nur Jugendliche und junge Erwachsene auf die Wiese mit schönem Bergblick bei klarer Wetterlage, sondern immer mehr junge Familien. Dabei wird mit vielerlei Mitteln versucht, die Umwelt möglichst wenig zu belasten. Inzwischen gehört es zum guten Ton, auch überregionale Künstlerinnen und Künstler im Line-up, also im Programm zu haben - ebenfalls ein wichtiger Faktor in der Erfolgsgeschichte des Vereins und des Festivals.

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Wasserentnahmen weiterhin untersagt

Kreis Ravensburg – Der Landkreis Ravensburg verlängert das Verbot zur Entnahme von Wasser aus Seen und Flüssen vorerst bis zum 15. Oktober 2026. Das bedeutet, dass es verboten ist, Wasser zu eigenen Zwecken aus einem Bach, Fluss oder See zu entnehmen. Das Entnahmeverbot betrifft auch diejenigen Personen und Unternehmen, die eine behördliche Erlaubnis haben, Wasser aus einem oberirdischen Gewässer zu entnehmen, um beispielsweise Felder zu bewässern. Das Verbot gilt auch dann, wenn an den jeweiligen Entnahmestellen noch vermeintlich ausreichend Wasser vorhanden ist. Vom Verbot ausgenommen sind lediglich das Tränken von Vieh sowie das Schöpfen mit Handgefäßen. Es wird, insbesondere an kleinen Gewässern, gebeten, auch darauf zu verzichten.
Aufgrund nur geringer Niederschläge und anhaltender Trockenheit führen viele Bäche und Flüsse im Landkreis Ravensburg weiterhin sehr wenig Wasser. Durch die niedrigen Wasserstände wird die Gewässerökologie beeinträchtigt, Fische, Kleinlebewesen und Wasserpflanzen leiden zudem unter ansteigenden Gewässertemperaturen.
Die Allgemeinverfügung ist verfügbar unter www.rv.de/bekanntmachungen

Stellenangebote

Bei der **Großen Kreisstadt Wangen im Allgäu** ist **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** im **Hauptamt, Fachbereich Hauptverwaltung** folgende Stelle zu besetzen:
Prozess- und Digitalisierungsmanager/in (w/m/d)
- unbefristete Voll- oder Teilzeitstelle mit mindestens 70 %
- Eingruppierung bis EG 10 TVöD bzw. Besoldungsgruppe A 11 LBesGBW
- Bewerbungsfrist: 06.09.2026

Personalsachbearbeitung (w/m/d)
- unbefristete Vollzeitstelle
- Eingruppierung bis EG 9c TVöD bzw. Besoldungsgruppe A 10 LBesGBW
- Bewerbungsfrist: 13.09.2026

Raumpfleger/in (w/m/d) für die Kindertagesstätte St. Michael
- unbefristete Teilzeitstelle mit 13,50 Wochenstunden
- Eingruppierung bis EG 2 TVöD
- Bewerbungsfrist: 20.09.2026

Es erwartet Sie eine Bezahlung mit den tariflichen Steigerungen im öffentlichen Dienst.
Nähere Informationen und die ausführliche Ausschreibung zu diesen Stellen finden Sie auf der Homepage der Stadt Wangen. Wir freuen uns auf Ihre **Bewerbung** auf unserer Homepage unter **www.mein-check-in.de/wangen**. Bitte nutzen Sie den Service unseres Online-Bewerbungsverfahrens.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW)

Vorsicht Betrugsmasche: Phishing Mails im Umlauf Rentenversicherung warnt vor gefälschten E-Mails
Immer häufiger werden Versicherte zur Zielscheibe von Trickbetrügern. Aktuell sind gefälschte E-Mails – sogenannte Phishing-Mails – im Umlauf, die personenbezogene Daten von Versicherten abgreifen wollen. Damit Sie vor einer möglichen Täuschung geschützt sind, warnt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) vor folgender Betrugsmasche. Derzeit kommt es zu einer regelrechten Welle an Phishing-Mails, die vermeintlich von der Deutschen Rentenversicherung stammen. Unter dem Vorwand eines angeblichen neuen Datenschutzgesetzes sollen Versicherte für ein Internetportal personenbezogene Daten angeben. Grundsätzlich gilt: Die DRV BW fordert ihre Kundinnen und Kunden nie telefonisch, per E-Mail oder SMS dazu auf, persönliche Daten oder Zahlungsinformationen anzugeben. Dies geschieht immer auf dem schriftlichen Weg – per Post oder über „Mein Kundenportal" der Deutschen Rentenversicherung. Mitarbeitende des Rentenversicherungsträgers wenden sich nur in Ausnahmefällen telefonisch an ihre Versicherten. Das ist beispielsweise der Fall, wenn gerade einen Antrag auf Kontenklärung oder ein Rentenantrag gestellt und darin die Telefonnummer für eventuelle Rückfragen angegeben wurde. Persönliche Daten – insbesondere die Bankverbindung – werden immer schriftlich angefordert. Dementsprechend sollten Betroffene auch keine Links in E-Mails oder SMS anklicken, um sich vor Internetkriminalität zu schützen.
Weitere Informationen enthält die Broschüre „Vorsicht Trickbetrug", diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden. Dort finden Sie ebenfalls eine Themenseite Betrugsversuchen.

AUS DEM UMLAND

Baby- und Kinderbasar Schlachters

Am 27.09. findet dann von 10 bis 12 Uhr der Herbstbasar in Sigmarzsell im Haus des Gastes statt.
Verkauft werden :
- Kleidung bis Größe 156, Schuhe, Spielsachen, Bücher, Babyausstattung,
- Sportartikel, sowie Kinderwägen. (Siehe Plakat) Schwangere dürfen
- eine halbe Stunde früher in Ruhe einkaufen. Es wird auch wieder
- einen Kuchenverkauf geben. Die Verkaufsnummer vergeben wir ab dem
- 29.08.26. Alle weiteren Infos finden Sie auf der Homepage.

www.basar-tigerente-schlachters.de

Kinderkleiderbasar vom Förderverein der Grundschule Obereisenbach e.V.

Zu unserem diesjährigen Herbst-/Winterbasar am Samstag, 26.09.2026 von 14.00 Uhr bis 15.45 Uhr (ab 13.30 Uhr für Schwangere mit Begleitperson) möchten wir Euch ganz herzlich in die Mehrzweckhalle nach Obereisenbach einladen.
Es werden wie immer angeboten: Herbst- und Winterbekleidung von Größe 50-176, Schuhe, Babyausstattung, Spielsachen aller Art, Bücher, CD's, Fahrzeuge und vieles mehr.
An unserer Kuchentheke gibt es auch dieses Jahr wieder viele leckere Torten, Kuchen und Muffins.
Der Förderverein der Grundschule Obereisenbach e.V.
freut sich auf Euer Kommen!

Zirkuskurse

Der 3 Räuber e.V organisiert Zirkusprojekte für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Nach den Sommerferien staten die neuen

wöchentliche Zirkuskurse in Wangen,Bodnegg und Obereisenbach. Probiere verschiedene Zirkustechniken aus: Akrobatik, Jonglage, Luftakrobatik, Diabollo, Balance und vieles mehr. Trainiere in einem tollen Team und melde dich jetzt an!
Infos & Anmeldung: www.3räuber.de
Kurszeiten:
Montags Wangen Karatehalle
14:45-16:15 Wangen (6 -11+ Jahre)
16:30-18:00 Wangen (10 -18 Jahre)
Dienstags Obereisenbach
14:30-16:00 (5-7 Jahre)
16:30-18:00 (8-12+ Jahre)
18:15-19:45 (11 - 18 Jahre)
Mittwoch Wangen Martinstorschule
16:00-17:15 (5-7+ Jahre)
Freitag Bodnegg 1-2-3 Halle
15:45-17:15 (6-12+ Jahre)
17:30-19:00 (11- 18 + Jahre)
19:30-20:45 (Erwachsene)

Kinderkleiderbörse am 17.10.2026 von 11-13 Uhr in der Sirgensteinhalle Vogt – Einlass für Schwangere ab 10:30 Uhr

Angeboten wird alles was Babys, Kinder, Teenager, Damen und Herren gebrauchen können. Baby- und Kinderkleidung (Gr. 50-176), Schuhe (Gr. 19-41/42), Kinderwagen, Autositze, Babyausstattung, Fahrzeuge, Bücher, Spielzeug, Damen- und Herrenbekleidung, gebrauchte Tupperware und vieles mehr! Während der Börse findet ein Verkauf von Kaffee, Getränken, Brezeln und leckerem Kuchen (auch zum Mitnehmen) statt.
Allen Schwangeren gegen Vorlage des Mutterpasses werden wir bereits um 10:30 Uhr die Türen öffnen. Gerne könnt ihr auch eine Begleitperson mitbringen, die euch beim Tragen hilft.
Die Nummernvergabe und die Eintragung in die Helferlisten werden **ab dem 20.09.26** auf Basarlino freigeschaltet, nutzt einfach diesen Link: https://basarlino.de/KF88**.**
Da der Erlös der einbehaltenen Provisionen den Vogter Kindergärten und der Kernzeitbetreuung zu Gute kommt, möchten wir die Kleiderbörse so erfolgreich wie möglich gestalten, daher sind wir auf Eure Unterstützung als Helfer angewiesen. Als Helfer leistet ihr nicht nur einen wichtigen Beitrag zur Börse, sondern profitiert auch von tollen Vorteilen: die Teilnahme am exklusiven Helfer-Vorverkauf, vergünstigte Provisionsbedingungen, Nummerngarantie.
Die **Warenannahme** für angemeldete Verkäufer und Helfer findet am Freitag, 16.10.26 von 17:00 - 18:30 Uhr statt. Die **Warenrückgabe und Auszahlung** für angemeldete Verkäufer und Helfer findet am Samstag, 17.10.26 von 16:30 - 17:00 Uhr statt.
Bestehen noch Fragen, kontaktiert uns gerne per E-Mail: kleiderboerse-vogt@gmx.de
Wir freuen uns auf die Kleiderbörse und hoffen unseren Vogter Einrichtungen wieder eine tolle Summe spenden zu können!
Euer Kleiderbörse-Team

Ferienführung am Donnerstag, 3. September, 17:00 Uhr im Sägewerk Hagmühle, Amtzell

Das Sägewerk am Karbach war seit Generationen im Besitz der Familie Birk. Der letzte Betreiber Otto Birk arbeitete hier von 1918 bis 1984. Die Hochgang-Säge mit nur einem Sägeblatt wurde von einem mittelschlächtigen Wasserrad angetrieben. Über Transmissionen ist eine Kreissäge angeschlossen. Im Untergeschoss des Sägewerks ist die Mechanik für die Kraftübertragung untergebracht. Eine kleine Kammer für den Säger neben der Werkstatt war der einzige beheizbare Raum.
Mittlerweile ist die Gemeinde Eigentümerin des Sägewerks bei der Hagmühle. In den letzten Jahren wurden das Wasserrad und die Kraftübertragungstechnik mit sehr viel ehrenamtlichem Engagement instandgesetzt und das Gebäude für Besucher hergerichtet. Wir laden Sie herzlich ein, bei der Führung durch die Säge ein echtes Stück Technikgeschichte wieder in Aktion zu erleben.
Zugang nur über den Geh- und Radweg entlang der B 32, nicht über die Hagmühle. Parken Sie bitte beim P&M Parkplatz Karbach, ca. 10 min Fußweg zum Sägewerk.
Bitte melden Sie sich bis spätestens am Donnerstag bis 12:00 Uhr beim Gemeindebüro Amtzell für die Führungen an. Die Führungen finden ab 5 Teilnehmer statt, bitte geben Sie uns bei der Anmeldung auch Kontaktdaten an.
07520-950-12 oder einwohnermeldeamt@amtzell.de
Vorankündigung öffentliche Ferienführungen:
Donnerstag, 10. September 17:00 Uhr Öffentliche Führung in der Vogler´schen Hammerschmiede

Kurszeiten:
Montags Wangen Karatehalle
14:45-16:15 Wangen (6 -11+ Jahre)
16:30-18:00 Wangen (10 -18 Jahre)
Dienstags Obereisenbach
14:30-16:00 (5-7 Jahre)
16:30-18:00 (8-12+ Jahre)
18:15-19:45 (11 - 18 Jahre)
Mittwoch Wangen Martinstorschule
16:00-17:15 (5-7+ Jahre)
Freitag Bodnegg 1-2-3 Halle
15:45-17:15 (6-12+ Jahre)
17:30-19:00 (11- 18 + Jahre)
19:30-20:45 (Erwachsene)

Gemeinde Amtzell

„Hauchzart + Steinhart“ im Alten Schloss Amtzell Jeannette Dubielzig und Herbert Rauer zeigen Malerei und Skulptur im Dialog

Vom **28. August bis 13. September 2026** zeigen die Weißensberger Malerin **Jeannette Dubielzig** und der Lindenberger Künstler **Herbert Rauer** im Alten Schloss Amtzell die Ausstellung **„Hauchzart + Steinhart“**. Geöffnet ist sie **freitags, samstags und sonntags von 11 bis 17 Uhr**. Am **29. und 30. August** ist sie außerdem in **OPEN + ART 2026** des Ravensburg-Weingartener Kunstvereins eingebunden.
Die **Vernissage** findet am **Freitag, 28. August um 19 Uhr** statt. Im historischen Gewölbekeller des Schlosses begegnen sich zwei eigenständige künstlerische Positionen.
Jeannette Dubielzig zeigt Malerei, die von Licht, Erinnerung und stillen Momenten des Alltags geprägt ist. Ihre Bilder richten den Blick auf unscheinbare Gegenstände, kleine Szenen und lichtdurchflutete Stimmungen, die bei näherem Hinsehen eine besondere emotionale Tiefe entfalten. Das Gewöhnliche wird bei ihr zum Träger von Nähe, Vergänglichkeit, Vorfreude und stillem Staunen.
Herbert Rauer arbeitet als Maler und Bildhauer. Seine Skulpturen entwickeln eine starke körperliche und räumliche Präsenz. Viele seiner Arbeiten wirken mit ihren sichtbaren Bearbeitungsstrukturen archaisch. Materialien wie Alabaster, Muschelkalk, Sandstein, Lindenholz, aber auch Steinzeug, Schwemmholz, Glas, Kunststoff oder Beton verstärken diese Wirkung.
Unter dem Titel **„Hauchzart + Steinhart“** entsteht so ein spannungsreicher Dialog zwischen feiner, atmosphärischer Malerei und kraftvoller, materialbetonter Skulptur. Gerade in ihrer

Unterschiedlichkeit ergänzen sich beide Positionen und machen die Ausstellung im Alten Schloss Amtzell zu einer besonderen Begegnung von Wahrnehmung, Form und Präsenz.

Ferienführung am Donnerstag, 10. September, 17:00 Uhr in der Vogler'schen Hammerschmiede, Amtzell

Die Vogler'sche Hammerschmiede inmitten von Amtzell ist eine noch im Original erhaltene traditionelle Dorfschmiede. Bei der Führung durch die Werkstatt mit den vier Schmiede-Essen und den ehemaligen Beschlagraum erfahren Sie, wie in der Schmiede früher gearbeitet wurde. Die zahllosen Hämmer, Zangen und verschiedenen Geräte hatten alle beim Schmieden einen ganz speziellen Zweck. Ob die mit Wasserkraft betriebenen Fallhämmern vorgeführt werden können, hängt wie früher vom Wasserstand im Mühlteich ab. Wenn dann das Schmiedefeuer in der Esse brennt und rotglühendes Eisen unter Hammerschlägen Form annimmt, fällt es leicht, sich den Schmiedealltag von Einst vorzustellen.
Bitte melden Sie sich bis spätestens am Donnerstag bis 12:00 Uhr beim Gemeindebüro Amtzell für die Führungen an. Die Führungen finden ab 5 Teilnehmer statt, bitte geben Sie uns bei der Anmeldung auch Kontaktdaten an.
07520-950-12 oder einwohnermeldeamt@amtzell.de

VOLKSHOCHSCHULE

Kunstausstellung „Liegt das Gute doch so nah. Kunst aus Vorarlberg" in Wangen

Wangen im Allgäu
Städtische Galerie In der Badstube
Lange Gasse 9, 88239 Wangen im Allgäu, Tel. 07522-74240
kulturamt@wangen.de, www.wangen.de
Di-Fr, So und Feiertage 14-17 Uhr, Sa 11-17 Uhr

Liegt das Gute doch so nah
Kunst aus Vorarlberg
10. Mai – 6. September 2026
Freier Eintritt am Freitag, 4. September von 14 bis 17 Uhr
Die Städtische Galerie In der Badstube bietet allen Kunstinteressierten die Möglichkeit, am kommenden Freitag, 4. September, in der Zeit von 14 bis 17 Uhr die Ausstellung „Liegt das Gute doch so nah – Kunst aus Vorarlberg" eintrittsfrei zu besuchen. Dies gilt ab sofort für jeden 1. Freitag im Monat während einer laufenden Ausstellung. Die Werkschau von 18 Künstlerinnen und Künstlern wartet mit einem breiten Spektrum an klassischer und zeitgenössischer bildender Kunst auf – Malerei, Skulptur, Installation, Lichtobjekte, Film und Fotografie. Ein Begleitheft liefert Besucherinnen und Besuchern zu den Arbeiten wichtige Informationen und kurzer Videoclip führt zusätzlich in die Ausstellung ein.

Kunstausstellung „Liegt das Gute doch so nah. Kunst aus Vorarlberg" in Wangen

Wangen im Allgäu
Städtische Galerie In der Badstube
Lange Gasse 9, 88239 Wangen im Allgäu, Tel. 07522-74240
kulturamt@wangen.de, www.wangen.de
Di-Fr, So und Feiertage 14-17 Uhr, Sa 11-17 Uhr
Liegt das Gute doch so nah
Kunst aus Vorarlberg
10. Mai – 6. September 2026
Finissage am Sonntag, 6. September, um 15 Uhr
Am Sonntag, 6. September, lädt die Städtische Galerie In der Badstube um 15 Uhr alle Kunstinteressierten zur Finissage ein. Erhard Witzel – Kunstsammler, Galerist, Ausstellungsmacher und 2025 Gründer der „ErWi"-Stiftung zur Förderung zeitgenössischer Kunst im deutschsprachigen Raum – erörtert im Gespräch mit dem Kurator Herbert Aselmann Aspekte des Vorarlberger Kunstmarkts. Wie sich dieser bemerkbar macht, wo er angesiedelt sein könnte und wie es um die Existenzgrundlagen von dortigen Galeristen, Künstlerinnen und Künstlern steht. Witzel, Jahrgang 1949, ist in Deutschland und Österreich eine bekannte Größe im Kunstmarkt. Seit 2009 betreibt er den Dornbirner Kunstraum „QuadrART" als ein Forum für Ausstellungen zeitgenössischer Kunst, Projekte, Vorträge, Lesungen und Diskussionen. Darüber hinaus ist er in den Bereichen Kunstberatung, Sammlungs- und Nachlassbetreuung tätig. Für die Wangener Ausstellung fungiert er als Co-Kurator und wird an dieser Finissage weitreichende Einblicke in den Vorarlberger Kunstmarkt geben.

KIRCHENMITTEILUNGEN

KIRCHENGEMEINDE
St. Petrus Deuchelried



Pfarrbüro:
Tel. 07522/21148, Telefax 07522/909961
E-Mail: Stpetrus.deuchelried@drs.de
Homepage: www.katholische-kirche-wangen.de

www.se-wangen.drs.de

Sonntag 06. September, 23. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier
Mittwoch 09. September
19.00 Uhr Heilige Messe
Samstag 12. September
17.00 Uhr Heilige Messe in albanischer Sprache
Sonntag 13. September, 24. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr Heilige Messe

Krankenkommunion
Termine zur Krankenkommunion können Sie mit Maria Bodenmiller vereinbaren.
Tel: 07522/20224

Rosenkranzgebet
So., Mo., Mi., Do. und Fr. um **17.00 Uhr** in der Pfarrkirche.

Besondere Totengedenken:
So. 13.09. Pfarrer Anton Hänsler
Maria und Baptist Hänsler
Hermann Leiprecht

Kirchenstehkaffee
Herzliche Einladung zum Kirchenstehkaffee am Sonntag, 6. September, nach dem Gottesdienst. Wir freuen uns, wenn Sie sich zu diesem Austausch Zeit nehmen.

Seniorenkreis
Nach der Sommerpause im August findet am **Mittwoch, 9. September 2026** unsere nächste Zusammenkunft statt. Wir treffen uns um **14 Uhr** im **Pfarrsaal** und beginnen die Herbstzeit mit

einem Blick auf die uns reich geschenkten Gaben Gottes, die wir das Jahr über genießen dürfen und für die wir danken wollen.

Körperlich und geistig fit bleiben
Unser erstes Treffen nach der Sommerpause findet am **Montag, 21. September 2026** statt. Der Beginn ist für **beide Gruppen** ausnahmsweise um **9.15 Uhr!** Treffpunkt ist wie immer der Pfarrsaal.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
Wangen im Allgäu

Gottesdienste und Veranstaltungen
Donnerstag, 03.09.
14.00 Uhr Haus der Gemeinde Amtzell
Ökumenischer Seniorennachmittag
Sonntag, 06.09.
10.00 Uhr Stadtkirche – Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchencafé (Dr.Jooß)
Donnerstag, 10.09.
10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Seniorentanz
19.00 Uhr Wittwaiskirche – Bibelgruppe
Freitag, 11.09.
20.00 Uhr Lourdesgrotte Amtzell
Filmabend – The Chosen
Sonntag, 13.09.
10.30 Uhr Gottesdienst beim Hüttenfest der SG Niederwangen auf der Schwandhütte in Hochlitten/Riefensberg. Bei schlechtem Wetter in der Stadtkirche (Dr. Jooß)

Gemeindebüro
Mo.-Fr. 8.30 – 11.30 Uhr
Telefon: 07522 2324, gemeindebuero.wangen@elkw.de
www.evkirche-wangen.de
Instagram: evkirche_wangen

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Fünf Tipps für einen guten Start in die Rente
Rechtzeitig planen und entspannt in Rente gehen
Karlsruhe, 1. September 2026
Die einen haben ihren Renteneintritt schon lang im Blick, für die anderen wird es auf der Zielgeraden dann doch noch hektisch. Damit der Start in den Ruhestand nicht zur Tortur wird, sollte er rechtzeitig geplant werden. Die Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) gibt fünf Tipps zum perfekten Eintritt in die Altersrente.
1. Fangen Sie frühzeitig mit der Planung an: Verdrängen Sie diesen wichtigen Schritt nicht! Die DRV BW rät Menschen, bei denen voraussichtlich innerhalb der kommenden fünf Jahre eine Altersrente beginnen könnte oder deren Übergang in den Ruhestand bereits konkret bevorsteht, das Thema anzugehen.
2. Verschaffen Sie sich rechtzeitig einen Überblick: Werfen Sie einen Blick in Ihr Versicherungskonto. Dort sind die Zeiten aufgeführt, die für die Rente berücksichtigt werden. Über die Online-Services der Deutschen Rentenversicherung können Sie eine Lückenauskunft sowie Ihren Versicherungsverlauf anfordern. Fehlen beispielsweise Ausbildungs-, Kindererziehungs- oder andere rentenrechtlich relevante Zeiten, sollten Versicherte diese möglichst sofort klären und entsprechende Nachweise einreichen. Ein vollständiges Versicherungskonto ist die Grundlage dafür, dass die Rente korrekt berechnet werden kann.
3. Rentenantrag rechtzeitig stellen: Mit Hilfe Ihrer letzten Renteninformation und dem Rentenbeginnrechner unserer Online-Services ermitteln Sie mit wenigen Klicks den Beginn Ihrer Altersrente und reichen spätestens drei Monate vor Beginn Ihren Antrag ein.
4. Diese Angaben sollten bereitliegen: Versicherte benötigen unter anderem die Rentenversicherungsnummer, die Bankverbindung, Angaben zur Kranken- und Pflegeversicherung sowie die steuerliche Identifikationsnummer. Je nach persönlicher Situation können weitere Nachweise erforderlich sein, etwa Geburtsurkunden der Kinder, Unterlagen über eine Schwerbehinderung oder Nachweise über Versicherungszeiten im Ausland.
5. Rentenantrag online oder mit Unterstützung stellen: Am schnellsten lässt sich der Antrag auf Versichertenrente (R0100) über die Online-Services der Deutschen Rentenversicherung stellen. Angaben werden hier Schritt für Schritt abgefragt und notwendige Unterlagen digital übermittelt. Wer Unterstützung bei der Antragstellung benötigt, kann sich diese vor Ort bei den Gemeindeverwaltungen sowie ehrenamtlichen Versichertenberaterinnen und -berater der DRV holen oder wendet sich an die DRV BW-Beraterinnen und -Berater in den Regionen.

Wo finde ich was – der schnelle Weg zum Rentenantrag:
- Weitere Informationen finden Sie in der Broschüre **„Ihr Rentenantrag – so geht's"** unter www.deutsche-rentenversicherung.de/broschuere-rentenantrag
- Versicherungsunterlagen anfordern über www.deutsche rentenversicherung.de/unterlagen-anfordern
- Antrag auf Versichertenrente (R0100) können Sie auf www.deutsche rentenversicherung.de/eantrag-R0100 stellen.
- Unterstützung bei der Gemeindeverwaltung oder den ehrenamtlichen Versichertenberaterinnen und -berater finden Sie unter www.deutsche rentenversicherung.de/beratung-suchen
- Beratung der DRV BW vor Ort oder via Video finden Sie unter www.drv-bw.de/beratungsstellen

Babys erster Brei: Online-Vortrag am 16. September
Wie die Umstellung von Milchnahrung auf feste Nahrung gelingt, vermittelt Referentin Andrea Geißler im Online-Vortrag „Babys erster Brei". Frau Geißler gibt praktische Tipps und beantwortet Fragen rund um die Nahrungsumstellung – unter anderem zum geeigneten Zeitpunkt und zur richtigen Beikost. Der Online-Vortrag findet am Mittwoch, den 16. September um 18:30 Uhr statt.
Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Anmeldung sowie weitere Informationen sind unter www.ernaehrung-oberschwaben.de verfügbar. Anmeldeschluss ist drei Tage vor der Veranstaltung. Der Zugangs-Link wird rechtzeitig per E-Mail verschickt. Bei Nicht-Erhalt bis 15:30 Uhr am Veranstaltungstag kontaktieren Sie bitte das Ernährungszentrum unter 07524/9748-6410.

Ein kurzer Blick rettet Leben – unser Appell zum Schutz heimischer Igel
Jedes Jahr sterben unzählige Igel einen vermeidbaren, qualvollen Tod. Nicht nur der dramatische Rückgang von Insekten und der Verlust geeigneter Lebensräume setzen ihnen zu – immer häufiger werden sie Opfer von Mährobotern, Freischneidern, Motorsensen, Mulchern und anderen motorisierten Gartengeräten.

Die Tiere erleiden tiefe Schnittwunden und großflächige Verletzungen, Gliedmaßen werden abgetrennt. In diese Wunden legen Fliegen ihre Eier, die Tiere werden in kürzester Zeit von Maden zerfressen

Was jeder von uns tun kann

Bitte schauen Sie vor dem Mähen oder dem Einsatz motorisierter Gartengeräte kurz unter Hecken, Sträucher, Bodendecker oder Holzhaufen, genau dort haben Igel gerne ihre Nester.

Bitte beachten Sie:

- Kontrollieren Sie die zu bearbeitende Fläche vor Beginn der Arbeiten sorgfältig
- Fahren Sie nicht unbedacht unter dichtes Gebüsch, Hecken, Sträucher, Bodendecker, Holzhaufen oder tief hängende Hecken.
- Gehen Sie beim Einsatz von Freischneidern, Motorsensen, Mulchern und ähnlichen Geräten besonders vorsichtig vor.
- Verzichten Sie möglichst auf den nächtlichen Einsatz von Mähbotern, da Igel überwiegend in der Dämmerung und nachts unterwegs sind.
- Gehen Sie beim Umsetzen von Laub-, Holz- oder Gestrüpphaufen sehr vorsichtig vor oder verzichten Sie ganz darauf.
- Sichern Sie Lichtschächte, versehen Sie Teiche und Pools mit Ausstiegshilfen und kontrollieren Sie Kellertreppen regelmäßig.
- Laubsauger und -bläser töten überlebenswichtige Insekten und zerstören Schlaf-, Wurf- und Überwinterungsnester
- Sorgen Sie für Durchlässe in Zäunen, Igel haben ein großes Revier und müssen ansonsten auf die Straße ausweichen.

Verletzte Igel schleppen sich in ihre Verstecke und sterben dort grausam langsam und unbemerkt. Wird ein Muttertier verletzt oder getötet, sind häufig auch ihre Jungtiere dem sicheren Tod geweiht, die vergeblich auf die Rückkehr ihrer Mutter warten. Bitte helfen Sie mit, unsere Igel zu schützen. Ein kurzer Moment der Aufmerksamkeit kann einem Wildtier unvorstellbares Leid ersparen. Mit verwilderten Ecken, Totholzhaufen, Wasserstellen und einem Futterhaus können Sie darüber hinaus Lebensraum für diese bedrohte Tierart schaffen .

Infos unter https://gluecksfelle-stachelnasen.de/

Wenn das Nötigste fehlt.
Sie können das Blatt wenden.
caritas international
DAS HILFSWERK DER DEUTSCHEN CARITAS

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Wangen im Allgäu
Telefon (07522) 74-240/-241

Verantwortlich für den Textteil:
Herr Spang (Sport- und Kulturamt Stadt Wangen)

Ortsverwaltung Deuchelried
Telefon (07522) 21059

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 8222-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel
Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-70
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 7.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag
Erscheint wöchentlich freitags.

Bezugsgebühr Jahresabo print 39,50 Euro, digital 26,33 Euro

IMMOBILIENMARKT

Physiotherapeutin, NR, sucht 2-3 Zi.-Whg. in Neuravensburg u. Umgebung.☎ 0163-3440262. Ich freue mich auf Ihren Anruf.



vbao.de/immo

Immobilienverkauf?
Wir regeln das.

Profitieren Sie von unserem Rundum-Sorglos-Paket, das Ihre Nerven schont und Ihnen Zeit spart.

Patrick Drumm, Immobilienberater
Ida Gomm, Immobilienberaterin
» Telefon & WhatsApp: 07561 84-0
» E-Mail: info@vbao-immobilien.de

Volksbank Allgäu-Oberschwaben Immobilien GmbH

GESCHÄFTSANZEIGEN

WIR SIND UMGEZOGEN!

Besuchen Sie uns in unserem neuen Bodenbelags-Showroom in Meckenbeuren! Entdecken Sie unsere große Auswahl an Bodenbelägen, lassen Sie sich inspirieren und fachkundig beraten.

Eckenerstraße 1
88074 Meckenbeuren

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

raumausstattung späth meckenbeuren

trilago raumausstatter am bodensee gmbh

späth by trilago
Eckenerstraße 1
88074 Meckenbeuren
Tel. 07542 4410

www.trilago.de

trilago gmbh
Im Leimen 16
88069 Tettnang-Tannau
Tel. 07542 93141-0

boden | parkett | sonnenschutz | raumtextilien

Sie möchten eine Kleinanzeige veröffentlichen?

Wir beraten Sie gerne.
Telefonisch unter **07154 82 22-70**
oder per Mail an **anzeigen@duv-wagner.de**

Druck + Verlag WAGNER
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim